

1	Name		Anlage Kind Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben. <small>Daten für die mit gekennzeichneten Zeilen liegen im Regelfall vor und müssen, wenn sie zutreffend sind, nicht ausgefüllt werden. – Bitte Infoblatt eDaten / Anleitung beachten –</small>	
2	Vorname			
3	Steuernummer	lfd. Nr. der Anlage		
Angaben zum Kind				
4	Identifikationsnummer	01	3	
5	Vorname		ggf. abweichender Familienname	
6	Geburtsdatum	EUR	Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen für 2019	
7	Für die Kindergeldfestsetzung zuständige Familienkasse			
8	Wohnsitz im Inland	00	Wohnsitz im Ausland	07
9	ggf. abweichende Adresse (bei Wohnsitz im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz 14)			
Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann / Person A				
10	02	1 = leibliches Kind / Adoptivkind	03	1 = leibliches Kind / Adoptivkind
Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau / Person B				
11	Name, Vorname		Geburtsdatum dieser Person	
12	Letzte bekannte Adresse		Dauer des Kindschaftsverhältnisses vom bis	
13	Der andere Elternteil lebte im Ausland		04	
14	Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch dessen Tod erloschen am		06	
15	Der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des anderen Elternteiles ist nicht zu ermitteln oder der Vater des Kindes ist amtlich nicht feststellbar		05 1 = Ja	
Art des Kindschaftsverhältnisses 1 = leibliches Kind / Adoptivkind 2 = Pflegekind				
Angaben für ein volljähriges Kind				
Das Kind				
– befand sich in einer Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung,				
– befand sich in einer Übergangszeit von höchstens vier Monaten (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten),				
– konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen und / oder				
– hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), eine europäische Freiwilligenaktivität, einen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, einen Freiwilligendienst aller Generationen (§ 2 Abs. 1a SGB VII), einen Internationalen Jugendfreiwilligendienst, Bundesfreiwilligendienst oder einen Anderen Dienst im Ausland (§ 5 Bundesfreiwilligendienstgesetz) geleistet. (Folgen diese Abschnitte unmittelbar aufeinander, sind sie zu einem Zeitraum zusammenzufassen.)				
16	1. Zeitraum vom bis		2. Zeitraum vom bis	
17	Erläuterungen zu den Berücksichtigungszeiträumen			
18	Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als arbeitsuchend gemeldet		80	
19	Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst finanziell zu unterhalten (Bitte Anleitung beachten.)		81	
20	Das Kind hat den gesetzlichen Grundwehr- / Zivildienst oder einen davon befreienden Dienst geleistet, der vor dem 1.7.2011 begonnen hat		82	
Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (nur bei Eintragungen in Zeile 16)				
21	Das Kind hat bereits eine erstmalige Berufsausbildung oder ein Erststudium abgeschlossen		83 1 = Ja 2 = Nein	
22	Falls Zeile 21 mit „Ja“ beantwortet wurde: Das Kind war erwerbstätig (kein Ausbildungsdienstverhältnis)		84 1 = Ja 2 = Nein	
23	Falls Zeile 22 mit „Ja“ beantwortet wurde: Das Kind übte eine / mehrere geringfügige Beschäftigung(en) im Sinne der §§ 8, 8a SGB IV (sog. Minijob) aus		Beschäftigungszeitraum vom bis	
24	Das Kind übte andere Erwerbstätigkeiten aus (bei mehreren Erwerbstätigkeiten bitte Angaben lt. gesonderter Aufstellung)		Erwerbszeitraum vom bis	
25	(Vereinbarte) regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Tätigkeit(en) lt. Zeile 23		Stunden lt. Zeile 24 Stunden	

© Wolters Kluwer Deutschland, 50939 Köln • STE13219 • 2019AnlKind021

Beiträge zur inländischen Kranken- und Pflegeversicherung (Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

Aufwendungen von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen

EUR

31	Beiträge zu Krankenversicherungen des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	66	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	e
32	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	67	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	e
33	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 31 und / oder 32 erstattete Beträge	68	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	e

Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes (z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen) abzüglich erstatteter Beiträge

Aufwendungen vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen

34	Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes (z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen) abzüglich erstatteter Beiträge	69	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	
35	Beträge zu Krankenversicherungen des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	70	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	
36	In Zeile 35 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	71	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	
37	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	72	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	
38	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 35 und / oder 37 erstattete Beträge	73	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	
39	In Zeile 38 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	74	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	
40	Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen lt. den Zeilen 35 und / oder 37 (z. B. nach § 13a BAföG)	75	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	

Beiträge zur ausländischen Kranken- und Pflegeversicherung (Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

Aufwendungen von mir / uns / dem Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen

EUR

41	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse und / oder Erstattungen) zu ausländischen Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes, die mit inländischen gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherungen vergleichbar sind	89	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	
42	In Zeile 41 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	90	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	

Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf

Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil

43	– seiner Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% nachkommt oder – mangels Leistungsfähigkeit nicht unterhaltspflichtig ist	36	<input type="checkbox"/>	1 = Ja
----	---	----	--------------------------	--------

Falls die Frage in Zeile 43 mit Ja beantwortet wurde:
Es wurden Unterhaltsleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gezahlt für den Zeitraum

44		38	<input type="text"/>	vom	<input type="text"/>	bis	<input type="text"/>
45	Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war.	39	<input type="checkbox"/>	1 = Ja			

Nur beim Stief- / Großelternanteil: Ich / wir beantrage(n) die Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil ich / wir das Kind in meinem / unserem Haushalt aufgenommen habe(n) oder ich / wir als Großelternanteil gegenüber dem Kind unterhaltspflichtig bin / sind.

46		76	<input type="checkbox"/>	1 = Ja	77	<input type="text"/>	vom	<input type="text"/>	bis	<input type="text"/>
47	Nur beim Stief- / Großelternanteil: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. Anlage K zu übertragen.	41	<input type="checkbox"/>	1 = Zustimmung eines Elternteils liegt vor 2 = Zustimmungen beider Elternteile liegen vor						

Nur bei den berechtigten Elternteilen: Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf den Stief- / Großelternanteil wurde lt. **Anlage K** zugestimmt.

48		40	<input type="checkbox"/>	1 = Ja
----	--	----	--------------------------	--------

Entlastungsbetrag für Alleinerziehende

49	Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet	42	<input type="text"/>	vom	<input type="text"/>	bis	<input type="text"/>	
50	Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt	44	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
51	Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand.	46	<input type="checkbox"/>	1 = Ja 2 = Nein	Falls ja	47	<input type="text"/>	<input type="text"/>
52	Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand.	49	<input type="checkbox"/>	1 = Ja 2 = Nein	Falls ja	50	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Name, Vorname (weitere Personen bitte in einer gesonderten Aufstellung angeben)

53

Verwandtschaftsverhältnis

Beschäftigung / Tätigkeit

54

Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes

		1. Zeitraum		2. Zeitraum			
		vom	bis	vom	bis		
61	Das Kind war auswärtig untergebracht	85	<input type="text"/>	<input type="text"/>	86	<input type="text"/>	<input type="text"/>
62	Es handelte sich zumindest zeitweise um eine auswärtige Unterbringung im Ausland	87	<input type="checkbox"/>	1 = Ja			
63	Anschrift(en), Staat(en) – falls im Ausland <input type="text"/>						

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:
 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt 88 %

Schulgeld

	für den Besuch einer Privatschule (Bezeichnung der Schule oder deren Träger)		Gesamtaufwendungen der Eltern EUR
65	<input type="text"/>	24	<input type="text"/>
66	Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern: Das von mir übernommene Schulgeld beträgt	56	<input type="text"/>
67	Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für das Schulgeld in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	57	<input type="text"/> %

Übertragung des Behinderten- und / oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags

– bei erstmaliger Beantragung / Änderung bitte Nachweis einreichen –

Die Übertragung des **Behinderten-Pauschbetrags** wird beantragt:

	Ausweis / Rentenbescheid / Bescheinigung gültig von	bis	unbefristet gültig	Grad der Behinderung
68	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	25 <input type="text"/>
69	Das Kind ist	– geh- und stehbehindert	<input type="checkbox"/>	1 = Ja
70		– blind / ständig hilflos	55 <input type="checkbox"/>	1 = Ja
71	Die Übertragung des Hinterbliebenen-Pauschbetrags wird beantragt:	26	<input type="checkbox"/>	1 = Ja

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:
 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt 28 %

Kinderbetreuungskosten

	Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters	vom	bis	Gesamtaufwendungen der Eltern EUR		
73	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	51 <input type="text"/>		
74	Steuerfreier Ersatz (z. B. vom Arbeitgeber), Erstattungen			79 <input type="text"/>		
75	Es bestand ein gemeinsamer Haushalt der Elternteile	vom	bis	Das Kind gehörte zu unserem Haushalt	vom	bis
76	Es bestand kein gemeinsamer Haushalt der Elternteile	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Das Kind gehörte zu meinem Haushalt	<input type="text"/>	<input type="text"/>
77				Das Kind gehörte zum Haushalt des anderen Elternteils	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

78	Ich habe Kinderbetreuungskosten in folgender Höhe getragen	vom	bis	Aufwendungen EUR
		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
79	Laut übereinstimmendem Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt			<input type="text"/> %